

Heidelberg Speyererhof Klinikkapelle Neugestaltung

Planung und Bauleitung:

Ludwig Fleige
Ursula Jasper
Egmont Reis

Künstler:

Klaus Simon,
Altar
Hans Steinbrenner,
Glasfenster/Pietà

Liturgische Beratung:

Institut für klinische Seelsorge,
Heidelberg
Peter Pulheim, Harald Stiller



Die neu gestaltete Krankenhaus-Kapelle der Schmiedeklinik Speyererhof zeichnet sich durch eine schlichte, geradezu bescheidene Ausstattung von hoher künstlerischer Qualität aus.

Um dem Suchenden in seiner besonderen persönlichen Situation Respekt zu zollen, nimmt sich die einfache architektonische Ausstattung weitgehend zurück.

Der introvertierte Raum strahlt eine sehr große Ruhe aus.

Nichts lenkt von der Auseinandersetzung und möglichen Identifikation mit dem durch die Skulpturen verkörperten Leiden ab.

Altar, Pietà und Christus bringen das Leiden und Sterben – aber auch die Hoffnung – zum Ausdruck.

Der Bildhauer Klaus Simon beschreibt den aus einem kranken Baum geschaffenen Altar: „Die kranke Hälfte ruht in der Waagerechten. Das gesunde Holz bäumt sich auf“.

Wir Architekten haben versucht dem kranken Menschen einen Raum anzubieten, der ihm in seinem Leiden den Weg der Akzeptanz oder des hoffenden Widerstandes finden lässt.

FL

*Klinikkapelle
mit Altar
von Klaus Simon*